„Schnüsse Tring“: Miljöhsitzung 2024 – Staffelübergabe als Sitzungspräsident gelungen!

Mit der Miljöhsitzung startete die Traditionsgesellschaft Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ in die Session 2024. Um kurz vor 15.00 Uhr marschierte das Traditionskorps Kölner Funken Artillerie blau weiß in den bis auf den letzten Platz ausverkauften Saal ein.

Mittendrin, mit der Senatskappe des Korps, der neue Sitzungspräsident Guido Klein. Denn bei den Blauen Funken liegen die karnevalistischen Wurzeln unseres Vizepräsidenten. Ein erfolgreicher Einstieg mit Unterstützung „seiner Jungs“ von den Blauen Funken in seine „Sitzungspräsidentenkarriere“.

Literat Thomas Hoffmann hatte wieder ein beeindruckendes Programm auf die Beine gestellt. Als erster Redner zog Martin Schopps das Publikum in seinen Bann. Die „Räuber“ und im Anschluß die Jugendtanzgruppe der „Kammerkätzchen und Kammerdiener“ sorgten für ein erstes Stimmungshoch. Die Jugendtanzgruppe hatte auch zusätzlichen Grund zur Freude, denn unser Senat spendete € 600,00 für die Jugendarbeit.

Bei Marc Metzger war der Saal dann wieder mucksmäuschenstill, denn das Publikum weiß, daß es sich lohnt zuzuhören. Die „Rabaue“ bildeten stimmungstechnisch die ideale Vorbereitung für die Tanzgruppe „Kammerkätzchen und Kammerdiener“. Mit einer beeindruckenden Mischung aus Tanz und Akrobatik zog die Tanzgruppe das Publikum in seinen Bann. Stehende Ovationen waren der Lohn für das harte Training der letzten Monate. Bei der Rede von Guido Cantz konnte das Publikum dann wieder durchatmen. Die „Höhner“ sorgten jedoch sofort im Anschluß dafür, daß man nicht lange sitzen bleiben konnte.

Emotionaler Höhepunkt war dann die Ehrung für „Karnevalsbäcker“ Heinz-Will Mäling. Seit 50 Jahren hält er seiner S“chnüsse Tring“ die Treue. Bei einer alten

Gesellschaft wie der „Schnüsse Tring“ ist eine solch lange Mitgliedschaft an sich nichts Besonderes. Aber Menschen wie Heinz-Willi Mäling halten den Karneval einer Familiengesellschaft am Leben. Ohne den langjährigen Einsatz und auch die finanzielle Unterstützung könnte der Karneval nicht gelebt werden. Er ist Ehrensenator und Mitglied des Großen Rates und Präsident Achim Kaschny freute sich, ihm mit der „Goldenen Ehrennadel mit Brillanten“ die höchste Auszeichnung der Gesellschaft zu verleihen.

Zum Abschluß gab sich das Kölner Dreigestirn die Ehre und „Prinz Sascha I.“ ließ sich vom Publikum im Saal zu seinen 30jährigen Geburtstag gratulieren und feiern. „Kasalla“ bildete dann den perfekten Abschluß einer grandiosen Premiere von Sitzungspräsident Guido Klein. Auch Präsident Achim Kaschny war zufrieden. Die Staffelübergabe als Sitzungspräsident der Miljöhsitzung ist gelungen und das Publikum erlebte eine gelungene Mischung aus Tradition und Innovation.

Quelle und Foto/s: Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.